Meine letzten Lebenswünsche

Altersberatung Opfikon

Name

Adresse

Geburtsdatum /-ort

Konfession

Ort, Datum

Unterschrift

Liebe Leserin, lieber Leser

Keine Geburt ähnelt der andern. So ist auch das Leben: individuell und einzigartig. Zu unserem Leben gehört auch das Sterben und der Tod.

Wir sind überzeugt, dass das Sterben an Bedrohlichkeit verliert, wenn wir uns mit ihm auseinandersetzen, uns Gedanken darüber machen, was unmittelbar vor, während und nach dem Sterben mit uns geschehen soll.

Diese Broschüre ist als Leitfaden, nicht als umfassende Anleitung gedacht. Für eine speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene rechtliche Beratung wenden Sie sich im Bedarfsfall an eine geeignete Institution bzw. Fachperson. Füllen Sie diejenigen Punkte aus, die Ihnen wichtig erscheinen. Besprechen Sie Ihre Wünsche nach Möglichkeit mit Ihren Vertrauten. Diese sind vielleicht froh, in schweren Stunden Hinweise auf Ihre letzten Lebenswünsche zu erhalten.

Altersberatung Opfikon, Juni 2010

Testament

Damit ein Testament gültig ist, müssen Sie es von Anfang bis Ende von Hand niederschreiben, datieren und unterschreiben. Als Titel schreiben Sie ‚Testament', ‚Letztwillige Verfügung' oder ‚Letzter Wille'. Wer es zuhause aufbewahrt, legt es am besten ins Familienbüchlein. Sie können es auch einer Vertrauensperson oder dem Willensvollstrecker zur Aufbewahrung übergeben oder es bei Ihrer Bank oder einer amtlichen Stelle hinterlegen (für Opfikon: Notariat Wallisellen, Zentralstrasse 9, 8304 Wallisellen, Tel. 044 839 47 50). Sie haben auch die Möglichkeit, einen Ehevertrag oder einen Erbvertrag abzuschliessen.

Ablauf nach Eintreten des Todes: Das Testament muss dem Bezirksgericht des Wohnortes (für Opfikon: Bezirksgericht Bülach, Spitalstrasse 13, 8180 Bülach, Tel. 044 863 44 33) für die Testamentseröffnung eingesandt werden (wenn möglich Todesschein beilegen).

Testamentseröffnung: Das Gericht eröffnet allen Erben das Testament (d.h. alle Erben erhalten eine schriftliche Mitteilung mit Kopie des Testaments) und verrechnet die dabei anfallenden Gerichtskosten. Damit ist die Sache für das Gericht abgeschlossen.

Die Erbteilung ist Sache der Hinterbliebenen. Wenn im Testament ein Willensvollstrecker bezeichnet ist, wird dieser vom Gericht angefragt, ob er die Aufgabe übernehmen will. Der Willensvollstrecker ist verantwortlich für die Erbteilung.

◯ Ich habe ein Testament verfasst.
Hinterlegungsort:

_____

◯ Ich habe einen Ehevertrag verfasst.
Hinterlegungsort:

_____

◯ Ich habe einen Erbvertrag verfasst.
Hinterlegungsort:

_____

◯ Ich habe kein Testament verfasst.

◯ Ich habe letzte Wünsche für die Verteilung meines Nachlasses aufgeschrieben und lege sie bei.

◯ Ich habe Namen von Personen und Institutionen aufgeschrieben, die in meinem Andenken ein Geschenk erhalten sollen. Die Liste inklusive Postscheck- oder Bankkonti lege ich hier bei.

◯ Ich habe einen Testamentsvollstrecker bestimmt.

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Ergänzungen zum Testament:

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Sterbebegleitung

Wenn ich im Sterben liege, möchte ich folgende Personen um mich haben:

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Mein Wunsch an Pflegende:

_____

_____

_____

Ich möchte, dass folgende(r) Pfarrer/in die vorgesehenen Sterberituale durchführt:

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Ich bin Mitglied von: ◯ Exit ◯ Dignitas

Nach Eintreten des Todes

Stirbt jemand zu Hause, muss sofort ein Arzt (falls der Hausarzt nicht verfügbar ist ev. der Notfallarzt) benachrichtigt werden, um die ärztliche Todesbescheinigung auszustellen. Das Waschen und Einkleiden des Verstorbenen übernimmt eine Spitex-Mitarbeiterin. Sie veranlasst auch die Überführung des Verstorbenen auf den Friedhof Halden.

Ereignet sich ein Todesfall in einem Spital oder in einem Heim, so ist die Spital- oder Heimverwaltung für die Meldung des Todesfalls zuständig.

Jeder Todesfall ist so rasch als möglich durch den nächsten Verwandten oder eine Vertrauensperson persönlich dem Bestattungsamt der Wohngemeinde zu melden. Bitte mitbringen: ärztliche Todesbescheinigung und sofern vorhanden Familienbüchlein, Schriftenempfangsschein.

Organspende

◯ Ich habe einen Organspenden-Ausweis

Ein Ausweis kann in der Apotheke bezogen werden

Ergänzungen zur Organspende:

_____

_____

_____

Obduktion

◯ Nach meinem Tod will ich auf keinen Fall obduziert werden.

◯ Kann die Todesursache nur mittels einer Obduktion festgestellt werden, erlaube ich sie.

Ergänzungen zur Obduktion:

_____

_____

_____

Todesanzeige

◯ Ich wünsche eine Todesanzeige.

◯ Ein Entwurf meiner Todesanzeige liegt bei.

◯ Ich wünsche nur die amtliche Todesanzeige.

◯ Die Todesanzeige soll in folgenden Zeitungen erscheinen:

_____

_____

_____

◯ Für den Versand lege ich eine Adressliste bei.

◯ Ich wünsche keinen Versand von Todesanzeigen.

Ergänzungen zur Todesanzeige:

_____

_____

_____

_____

Bestattung

Bestattungen im üblichen Rahmen sind im Kanton Zürich in der Wohngemeinde kostenlos. Bestattungswünsche können bei der Gemeinde deponiert werden (Formulare sind dort erhältlich). Die Grabpflege muss mit dem Bestattungsamt besprochen werden.

◯ Ich habe beim Bestattungsamt einen Bestattungswunsch hinterlegt.

◯ Ich wünsche eine Kremation.

◯ Ich wünsche eine Erdbestattung.

- ◯ Ich wünsche eine Bestattung auf dem Friedhof Halden:
- ◯ Im Gemeinschaftsgrab (anonym).
- ◯ Im Baumgrab (Gemeinschaftsgrab mit Namensnennung).
- ◯ In einem Reihengrab.
- ◯ Im Familiengrab Nr. _____
- ◯ Neues Familiengrab _____
- ◯ In einer Urnennische.
- ◯ Ich möchte auf folgendem Friedhof beigesetzt werden, wo bereits folgende/r Verwandte/r beerdigt ist/sind:

_____

_____

Grab-Nr. _____

Mein Wunsch zum Grabstein:

_____

_____

Ergänzungen zur Bestattung:

_____

_____

_____

_____

Gräber sind mehrheitlich unterhaltskostenpflichtig.

Trauerfeier

Ich wünsche, sofern möglich, folgenden Pfarrer / folgende Pfarrerin:

_____

- ◯ Ich wünsche eine öffentliche Trauerfeier im üblichen kirchlichen Rahmen.
- ◯ Ich wünsche eine Trauerfeier im engsten Familienkreis.
- ◯ Einen Entwurf meines Lebenslaufs lege ich bei.

Den Bibelvers / den Text, den ich wünsche:

_____

_____

_____

Meine Vorstellung vom Ablauf der Trauerfeier:

_____

_____

_____

_____

_____

Ich wünsche, dass im Anschluss an die Abdankungsfeier an folgendem Ort zu einem Imbiss eingeladen wird:

_____

Anstatt Blumen zu spenden wünsche ich eine Spende an folgende Institution/en (Adresse und Kontonummer):

_____

_____

_____

Ergänzungen zur Trauerfeier:

_____

_____

_____

_____

Wichtige Adressen

Ehegatte / Partner/in

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Meine Vertrauensperson

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Kinder

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Geschwister

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Altersberatung Opfikon
Talackerstrasse 70, 8152 Glattbrugg
Tel 044 829 85 50
E-Mail altersberatung@opfikon.ch
Website www.opfikon.ch

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Freunde

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Hausarzt/Hausärztin

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Pfarrer/Pfarrerin

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Vermieter

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Mitgliedschaften

(Ehemalige) Behördentätigkeiten, Vereine etc.

_____

_____

_____

_____

_____

Krankenkasse

_____

AHV-Ausgleichskasse

_____

Pensionskasse

_____

Versicherungen

Hausrat-, Haftpflichtversicherung etc.

Name _____

Adresse _____

Name _____

Adresse _____

Postscheck

_____

Banken

Die Vollmacht erlischt per Todestag. Arzt-, Spital- sowie Beerdigungskosten, d.h. Rechnungen, die den Verstorbenen betreffen, können trotzdem beglichen werden. Über weitere Vermögenswerte kann erst auf Grund eines Erbscheines verfügt werden.

Bank-Name _____

Adresse _____

Schliessfach: ◯ ja ◯ nein

Hier hat folgende Person eine Vollmacht:

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Bank-Name _____

Adresse _____

Schliessfach: ◯ ja ◯ nein

Hier hat folgende Person eine Vollmacht:

Name _____

Adresse _____

Tel _____

Bank-Name _____

Adresse _____

Schliessfach: ◯ ja ◯ nein

Hier hat folgende Person eine Vollmacht:

Name _____

Adresse _____

Tel _____